



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 11. September 2019

MEDIENMITTEILUNG

Anpassung der Bushaltestellen an der Ägeristrasse und Knotensanierung Ägeristrasse/Rosenbergweg in Zug

Die Bushaltestellen Rütli, Obmoos und Fadenstrasse an der Ägeristrasse in Zug bedürfen der Anpassung und der Knoten Ägeristrasse/Rosenbergweg der Instandstellung. Die Arbeiten, welche die Baudirektion mit der Stadt Zug koordiniert, beginnen am Montag, 16. September 2019 und dauern bis ca. Ende Oktober 2019.

Kundenfreundliche Massnahmen

Die heutige Geometrie der Bushaltestellen entspricht nicht mehr den Vorgaben. Durch die Optimierung und Anpassung der Fahrbahnränder im Anfahr- und Wegfahrbereich und einer geraden Anlegekante kann die Baudirektion eine Verbesserung des Fahrkomforts erzielen. Die Anhebung der Randsteine im Haltebereich ermöglicht bei allen Haltestellen einen ebenerdigen Einstieg für die Fahrgäste. Dies erlaubt schnellere Fahrgastwechsel und erzielt einen Reisezeitgewinn. Die Stadt Zug saniert gleichzeitig die Trottoirüberfahrt beim Knoten Ägeristrasse/Rosenbergweg.

Einspurbetrieb

Die Strassenbauarbeiten für die Bushaltestellen an der Ägeristrasse und die Kantensanierung Ägeristrasse/Rosenbergweg erfolgen etappenweise. Der Verkehr wird mittels einer Lichtsignalanlage oder durch einen Verkehrsdienst im Einspurbetrieb an der Baustelle vorbeigeführt. Die Zu- und Wegfahrten zu den Liegenschaften bleiben, von kurzen Unterbrüchen abgesehen, gewährleistet. Von den Bauarbeiten ist auch der Busbetrieb betroffen. Die Zugerland Verkehrsbetriebe AG informiert ihre Kunden vor Ort über die temporäre Verschiebung der Haltestellen.

Aktuelle Informationen im Internet

Da die Bauarbeiten witterungsabhängig sind, können Verschiebungen nicht ausgeschlossen werden. Über die genauen Bautermine informiert das kantonale Tiefbauamt frühzeitig. Entsprechende Hinweise finden sich auf der Webseite www.zg.ch/baustellen. Die Bauherrschaft trifft die nötigen Vorkehrungen, um Verkehrsbehinderungen auf ein Minimum zu beschränken.

Kontakt:

Markus Baggenstos, Projektleiter

Tel. +41 41 728 53 54, markus.baggenstos@zg.ch

Übersichtsplan

